

**Isabelle Kusari dazu in einem Kommentar am 07.05.2017, [www.compact-online.de](http://www.compact-online.de) :**

Guten Tag, sehr geehrte Damen und Herren,  
ich habe mich sehr gefreut, über ihre freundliche liebevolle Nachrichten zum Interview und dass Sie hinter meine Kunst stehen, dafür sende ich Ihnen einen herzlichen Dank und lieben Gruß aus Düsseldorf.

Nun möchte ich an den „Anonymen Herr“, der in seinem Kommentar vom 2. Mai 2017 meinte, dass die deutsche Kultur mit nationaler Identität überhaupt nicht unterdrückt wird, folgendes schreiben: Man kann einen Teil des Volkes die ganze Zeit täuschen und das ganze Volk einen Teil der Zeit. Aber man kann nicht das gesamte Volk die ganze Zeit täuschen.

Natürlich wird die deutsche Kultur mit nationaler Identität unterdrückt. Allein das Erwähnen von Wörtern wie „Heimat-, Volks, oder patriotische Lieder“ weckt unangenehme Blicke auf sich. Sogar ein Hauch von deutsche nationale Identität, Vaterlandliebe, patriotische Klänge, Heimatstolz...wird unterdrückt. Die Deutschen, die zum Beispiel in 2015, 2016... dieser Hauch von nationale Identität und Werte verteidigen wollten, worden von den Medien und sogar von einige politische Vertreter nieder gemacht. Sie worden beschimpft, belächelt oder einfach in die Rechte Ecke gestellt. Zudem stehen immer mal wieder Diskussionen auf dem Tisch, um deutsche Identitätskultur, patriotische historische und intellektuelle Persönlichkeiten, durch Umfirmierungen von Straßennamen, Universitätsnamen...weiter abzuschaffen.

Gegen Missbrauch oder Sabotage von deutscher Identitätskultur währe ich mich mit all meiner Kraft, aus Pflicht und Liebe für dieses wunderschöne Land, aus Dankbarkeit den Deutschen gegenüber für ihre Herzliche Gastfreundlichkeit und aus tiefe Verbundenheit und Bewunderung für ihre großartige Kulturgeschichte. Und das sage ich laut und singe es Laut.

Diese deutsche Volkslieder, Heimatlieder... sowie Gedichte mit nationale Identität, geben uns ein historisches und kostbares Wissen sowie Erfahrungsschätze aus vielen Epochen über Deutschland und Preußen großartige Kultur- und christliche Geschichte, Höchstleistungen, Tugenden, Schöngest, Legenden, königliche Dynastien, Jahrhunderte Ausstrahlung und Glanz, darunter germanische Stämme, Vorfahren, Wurzeln, Tradition, Sitten, Brauchtum, deutsche Sprache, Dialekt, Denker und geistlichen Intellektuelle, Komponisten und Maler, Geschichte der Einheit von Bundesstaaten, gesellschaftliche und Familien Erfahrungsschätze, Städtebauwerke und Monumente der Geschichte (die zum Teil zerstört worden), inspirierende und tief sinnige Einblick in der damalige Landschaften, Flüsse und Täler, Humor, Hymnen und Festgesänge und vielmehr.

Auch ein Juwel an unzähligen Dichter und Dichterinnen aus Althochdeutsche, Mittelhochdeutsche und Neuhochdeutsche Literatur: Renaissance, Barock, Weimer Klassik, Romantik, Freiheitskriege, Realismus, Naturalismus, Impressionismus, Heimatdichtung...wurden noch nie von den Kulturträger: Kulturämter, Volkshochschulen, Stadtbibliotheken...angeboten. Schauen Sie sich bitte das Gesamtverzeichnis der Deutschen Gedichtbibliothek an, und der Anzahl von Dichter (und diese Liste ist nicht vollständig, es fehlen noch viele andere deutsche und preußische Dichter). Alle diese Dichter und Dichterinnen klagen, weil ihre unermessliche Kulturleistungen unbekannt und vergessen in Stadtbibliotheken, Archiven, Antiquitäten...liegen bleiben.

Dieses kostbare Wissen und Kulturschätze gehen leider verloren, weil das von Kulturträger vernachlässigt werden, nicht angeboten und nicht befördert werden. Es sind meistens immer die gleichen Dichter und Dichterinnen, die die Kulturträger immer wieder Jahr für Jahr fördern und präsentieren. Unbekannte deutsche Dichter bleiben hingegen, weiterhin unbekannt. Vergessene deutsche Komponisten, weiterhin vergessen. Schauen Sie bitte auch die lange Liste im Internet von Komponisten und Komponistinnen an und die vielen von ihnen, die von Kulturträger nie beachtet worden.

Dazu kommt auch die Vernachlässigung des Dicht- und Liedgut der ehemaligen preußischen Provinzen und deutsche Siedlungsgebiete, darunter Kulturschätze aus: Ostpreußen, Westpreußen, Memelland, Danzig, Pommern, Baltikum, Schlesien, Posen, Weichsel-Warthe, Egerland, Sudeten-Schlesien, Böhmen, Mähren, Schwäbische Türkei, Siebenbürgen, Bessarabien, Dobrudscha, Banat, Batschka, Ofener Bergland, Wolgagebiet – Schwarzmeergebiete... Allein ist das zum großen Teil der Verdienst der Landsmannschaften, die mit vielen engagierten Ehrenamtliche, unentgeltlich dafür sorgen, dass ein Teil dieses Kulturschatz noch präsentiert wird. Bundesweite deutsche Volkslied-Chorvereine, sind auch ehrenamtlich tätig und werden von den Medien in Fernsehsendungen ignoriert, und finanzieren zum großen Teil die Pflege der deutsche traditionelle Kultur, durch Auftritte im Alten- und Pflegeheim, Krankenhäuser....

Das ist eine Schande, dass die Kulturträger, Deutschlands Dichter, Komponisten, Denker, Intellektuelle aus vergangene Zeit in so ein Maß vernachlässigen. Genug Budget steht für den Erhalt und Bekanntmachung anderer Kulturen, Traditionen, internationale Veranstaltungen und Festivals...Und für die Erinnerungskultur unbekannte deutsche Dichter und Komponisten nicht. In Volkshochschulen werden unter anderem Mehrseiten von Flüchtlingskurse angeboten, und nichts wird angeboten über die Bekanntmachung von unbekannt deutschen Komponisten. In Stadtbibliotheken werden sogar Kabarett angeboten, und nichts über die Bekanntmachung von vergessene Deutsche Dichter und Dichterinnen.

Das deutsche und preußische Kulturerbe mit seiner Identität und Seele soll in vorbildlicher Erinnerung bleiben und für die Öffentlichkeit durch regelmäßige kulturelle große Veranstaltungen, durch Fernsehauftritte und Festivals lebendig erhalten bleiben. Junge Sänger und Musiker dafür zu begeistern, sollten jährlich Wettbewerbe in aller Bundesländern eingeführt werden, um nach diese Kulturschätze zu forschen, und peu à peu werden diese vergessene und unbekannt Dichter und Komponisten wieder lebendig und bekannt werden für die weitere Generationen. Und das ist die Aufgabe der Kulturverantwortlichen, dafür zu sorgen, das Erbe Deutschlands und Preußens zu bewahren.

Das Fundament unseres Rechtsstaates ist unsere Demokratie und das Fundament unserer Demokratie ist die Freiheit, die uns ermöglicht, historische, gesellschaftliche, politische und kulturelle Ereignisse zu kommentieren. Es darf keine Unterdrückung, Ausgrenzung, Verdrängung oder Missbrauch von Kulturvermittlung stattfinden. Die Politik und Medien dürfen nicht übersehen, wenn Einschränkungen, Unterdrückungen oder Normverletzungen stattfinden.

Der deutsche Nobelpreisträger Günter Grass sagte: Ausschnitt Interview mit Denis Scheck: Ich sehe, weil ich die Augen offen habe, wie das, was aufgebaut worden ist, aus Eigenwille und Eigensinn und Egoismus langsam zerstört wird. Ich kann mich auf den Erfolge dieser Demokratie erfreuen, aber das hindert mich doch nicht, die Gefährdungen, beim Namen zu nennen. Allein, um das Aufgebaute zu bewahren.

Mit besten Grüßen  
Isabelle Kusari